



## Fördererinnen und Förderer finden und einbinden

### Wozu einen Förderkreis aufbauen?

Förderinnen und Förderer werden vielleicht auch für x-change spenden, wenn sie:

- an deinen Erfahrungen teilhaben möchten, dich begleiten und deine Entwicklung während des Auslandsdienstes unterstützen
- wissen, in welchen Projekten du eingesetzt bist und welche Arbeit du machst
- verstehen, warum dein Einsatz für dich und für die Einsatzstelle wichtig ist
- in ihrem Umfeld das Interesse am Land und den Einsatzbereichen wächst
- an deinen persönlichen Erfahrungen teilnehmen und durch deine Berichte verfolgen können, was das Persönliche mit dem globalen Ganzen zu tun hat und es dabei zu kritischen Auseinandersetzungen kommt!
- dir unterstützende Mails und Briefe schicken, bei deinen persönlichen Durststrecken...
- daran mitwirken wollen, dass eine langfristige Fortführung des Programmes von finanzieller Seite her möglich ist.

**Wir sehen diese Personen also als Teil des Programms x-change. Sie erleben dein Auslandsjahr mit und fördern es auf unterschiedlichen Ebenen, ideell und/oder auch finanziell.**

### ” Zielmargen oder „Welche Bedeutung haben die 250 €?“

x-change wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) im Förderprogramm „weltwärts“ oder ggf. von einem entsprechenden Finanzgeber unterstützt. Die Förderung reicht aber nicht aus, um die Kosten eines Auslandsfreiwilligendienstes zu decken.

- Pro **Einsatzmonat und Freiwilliger/m haben wir als Diakonie derzeit fixe Kosten in Höhe von über 1.000 €**. 25% bis 50% dieser Kosten werden von Förderprogrammen übernommen, teilweise inkl. der Aufwendungen für die Gesundheitsvorsorge (soweit die Krankenkassen diese nicht bezahlen).
- Ein weiterer größerer **Betrag wird aus Kirchensteuermitteln** der Evang. Landeskirche in Württemberg finanziert, unabhängig davon, aus welchem Bundesland die Freiwilligen kommen.
- **Zielmarge** sollte deshalb für alle Freiwilligen ein Beitrag von ca. **250 € pro Einsatzmonat** sein. Diese Zielmarge soll auch eine Hilfe sein, deine Förder- und Spenderkreis-Aktionen zu planen

### Damit das Ganze funktioniert, solltest Du überlegen:

- Wie soll mein Förderkreis zusammengesetzt sein – wer kann mich ideell und/oder finanziell unterstützen?
- Wie viele Aktionen muss ich veranstalten bzw./wie viele Personen muss ich ansprechen, um mindestens 300 € pro Auslandsmonat einzuwerben? (das klappt natürlich am besten im Vorhinein, solange Du noch selbst es tun kannst)

Wir werben dafür auszuprobieren, Menschen für Dein Vorhaben zu begeistern – es macht auch einfach Spaß. Viel Erfolg dabei!

### Was passiert mit den Spenden?

Die Spenden werden gesammelt und fließen in einen Solidar-Fonds, aus dem unsere Leistungen und Angebote für Freiwillige im Programm x-change finanziell unterstützt werden.

### Worauf muss ich achten?

Jede Spender/in erhält eine **Spendenbescheinigung** (korrekt „Zuwendungsbestätigung“) die sie/ er steuerlich geltend machen kann. Sie wird von der Buchhaltung der Diakonie ausgestellt und verschickt.

### Spendenkonto:

<b>Kontoinhaber:</b>	<b>Diakonisches Werk Württemberg</b>
<b>IBAN:</b>	<b>DE 70 5206 0410 0000 4050 78</b>
<b>BIC:</b>	<b>GENODEF1EK1</b>
<b>Bank:</b>	<b>Evang. Bank eG</b>
<b>Stichwort:</b>	<b>x-change weltwaerts</b> <b>(Name des/der Freiwilligen)</b>

**Spenden-Liste:** Trage alle Spender/innen **mit vollständiger Adresse** in die **Spenden-Liste** ein und schicke sie uns vor der Ausreise in das Gastland zu. Nur so können wir wissen, wohin wir die Spendenbescheinigung schicken müssen (auf den Überweisungsträgern der Banken sind keine Straßenangaben möglich). Über alle Spenden ab 10 € stellt die Spendenabteilung des Diakonischen Werks eine Spendenbescheinigung aus. Dies geschieht 4-6 Wochen nach Eingang der Spende.

„**Dauer-Spenden**“: Wenn du Spender/innen einbinden kannst, die regelmäßig Beträge überweisen, dann notiere diese Namen auf der **Spendenliste**. Sie erhalten dann nach Eingang der letzten Spende des Jahres eine Bescheinigung über die gesamte Summe.

### Spenden per Bankeinzahlung/Überweisung:

Es kann jede Form der Überweisung genutzt werden. Wichtig ist (s.o.) dass der Name des/der Freiwilligen angegeben wird, damit wir für Euch monatlich eine Übersicht über eingegangene Beträge zusammenstellen können.

### Noch ein Tipp:

Bitte jemand aus deinem Freundeskreis oder aus Deiner Familie, Dich als Ansprechperson für Deine Förder/innen zu unterstützen. Er/sie kann nach Deiner Ausreise Auskünfte geben, deine Rundbriefe weiterleiten oder für uns Adressen herausfinden, wenn jemand eine Spende überweist und wir keine Anschrift haben. Diese Person können wir dann ansprechen und sie kann auch für weitere Spenden werben, wenn Du ausgereist bist.

### Welche Aktionen willst du angehen?

- Tausche Dich mit anderen aus und sammle Ideen – mit der Gruppe zusammen fällt dir bestimmt vieles ein:  
Die Bürgerstiftung deiner Stadt ansprechen; einen Blog einrichten; kleine Feste, z.B. mit Versteigerung von Andenken an dich; Anfrage bei Firmen, die soziale Projekte fördern oder schon aktiv im Ausland sind; Fotogeschäfte, die deine Fotos ausstellen, einen Einleger für den Flyer entwickeln. Berichte über deinen Freiwilligendienst in der Kirchengemeinde, in Deinem Verein oder Deiner Jugendorganisation, sprich Bekannte und Verwandte an und erzähle von Deinen Plänen etc.
- Achte bitte bei all deinen Aktionen auf die Wahrung des **Datenschutzes** (Fotomaterial, Adressen/Kontodaten deiner Spender/innen). Wenn du Fragen dazu hast, melde dich bitte bei uns.

Viel Glück und herzlichen Dank!

**Dein x-change-Team der Diakonie Württemberg**